



Grüne Kanton Bern  
Les Verts Canton de Berne  
Monbijoustrasse 61  
Postfach 1066  
3000 Bern 23

Tel. 031 311 87 01  
Fax 031 311 87 04  
sekretariat@gruenebern.ch  
www.gruenebern.ch

## **Medienmitteilung vom 19. August 2014**

### **Delegiertenversammlung der Grünen Kanton Bern vom 19. August 2014 Grüne ziehen mit Spitzenquartett in Nationalratswahlen und mit einer Kandidatur in Ständeratswahlen**

**Mit Inputreferaten von Prof. Dr. Thomas Kesselring, Nationalrat Alec von Graffenried und Therese Frösch haben die Grünen Kanton Bern ihre Delegiertenversammlung vom 19. August der Abstimmung über die Ecopop-Initiative vom November gewidmet. Weiter haben die Delegierten neun Grundsätze zu den eidgenössischen Wahlen 2015 beschlossen. Die Grünen wollen ihre drei Nationalratssitze verteidigen und mit einer Kandidatur zu den Ständeratswahlen antreten.**

Im November findet die Abstimmung über die "Ecopop-Initiative" statt. An der Delegiertenversammlung vom 19. August haben die Grünen Kanton Bern ihre Argumente gegen die Initiative vertieft. Die Grünen lehnen die Ecopop-Initiative ab, da sie nichts zur Lösung der Umweltprobleme beiträgt und stattdessen die Rechte von MigrantInnen untergräbt. Der Grüne Nationalrat Alec von Graffenried bedauerte in seinem Referat, dass Politik heute vorwiegend von Ängsten bestimmt werde. "Die Ecopop-Initiative zielt an den wahren Problemen vorbei und würde zu einem weiteren Bruch mit Europa führen. Mauern um die Schweiz zu bauen, löst keine Probleme, sondern schafft neue", führte von Graffenried aus. Die richtigen Antworten auf Umweltprobleme und Klimawandel seien ein bewusstes Konsumverhalten, Ressourceneffizienz, eine gute Raumplanung und nicht zuletzt verantwortungsbewusste Unternehmen.

Die Parole für die Ecopop-Abstimmung wird zusammen mit den weiteren Vorlagen für die November-Abstimmungen an der Delegiertenversammlung vom 14. Oktober gefasst.

#### **Nationalrats- und Ständeratswahlen 2015**

Die Grünen haben an ihrer Delegiertenversammlung neun strategische Grundsätze zu den nationalen Wahlen 2015 beschlossen. Die Grünen Kanton Bern treten mit 25 Kandidierenden aus allen Regionen des Kantons zu den Nationalratswahlen und mit einer Kandidatur zu den Ständeratswahlen an. Mit dem bestmöglichen Aufgebot an Kandidierenden und einer engagierten Wahlkampagne wollen die Grünen ihre drei Mandate im Nationalrat verteidigen. "Es ist für uns Grüne ein Glücksfall, dass unsere drei Nationalratsmitglieder, Regula Rytz, Aline Trede und Alec von Graffenried, 2015 erneut kandidieren", freute sich Blaise Kropf, Präsident der Grünen Kanton Bern, über die Zusagen zur erneuten Kandidatur. Die Delegierten beschlossen auf Antrag des Vorstandes, dass das wiederkandidierende Trio mit einer zusätzlichen Spitzenkandidatur aus dem ländlichen Raum ergänzt werden soll.

#### **Parolen für die eidgenössischen Abstimmungen vom 28. September 2014**

Die Grünen Kanton Bern haben die Parolen für die eidgenössischen Abstimmungen vom 28. September beschlossen. Die Delegierten empfehlen die Initiative für eine öffentliche Krankenkasse deutlich zur Annahme (bei 9 Nein-Stimmen und 7 Enthaltungen). Mit einer öffentlichen Krankenkasse kann mehr in Prävention und in die Qualität

der Leistungserbringer investiert werden, unnötige Kosten bei der Werbung oder beim Kassenwechsel werden verhindert und der administrative Aufwand für ÄrztInnen und TherapeutInnen reduziert. Zur Volksinitiative «Schluss mit der MwSt-Diskriminierung des Gastgewerbes!» haben die Delegierten einstimmig (bei vier Enthaltungen) die Nein-Parole beschlossen. Die Initiative würde ein grosses Loch in die Bundeskasse reissen und vor allem einkommensstarken Personen, die häufiger Restaurants besuchen, zu Gute kommen.

**Für weitere Auskünfte:**

Blaise Kropf, Präsident Grüne Kanton Bern, 079 263 47 68

Regula Tschanz, Geschäftsführerin Grüne Kanton Bern, 079 379 16 53